



Fraktion im Kreistag
Darmstadt-Dieburg

Jägerstorstr. 207
64289 Darmstadt
Tel. 06151-8811376
Fax 06151-8811377
E-mail: dadi-fraktion@gruene-dadi.de
www.gruene-dadi.de

Pressemitteilung

Darmstadt, 13.10.2021

Starke Kürzung beim DaDi-Liner stößt bei GRÜNEN auf Unverständnis

Die SPD/CDU-Koalition spart am DaDi-Liner. Damit ist die Verkehrswende im Kreis gefährdet und Millionen an Bundesfördermitteln bleiben ungenutzt.

Mit großem Unverständnis reagiert die GRÜNE Kreistagsfraktion darauf, dass der „DaDi-Liner nicht mehr flächendeckend im Landkreis eingeführt wird. Statt eines kreisweiten, aus Kreis-, Landes- und Bundesmitteln finanzierten DaDi-Liners soll es nur noch zwei, von den Kommunen mitfinanzierte Pilotprojekte geben. So will der Landkreis 500.000 Euro sparen, um die Haushaltsgenehmigung für seinen stark defizitären Etat beim Regierungspräsidium zu erreichen. So werden die finanzschwächeren, ländlichen Kommunen aus dem Projekt herausgedrängt und der Landkreis versagt dabei, für alle Städte und Gemeinden im Kreis gleichwertige Lebensbedingungen herzustellen.

Der DaDi-Liner wird ausgebremst

„Das ist das Aus für den Start des neuen On-Demand-Shuttles für den Landkreis“, kritisiert Christian Grunwald, GRÜNER Fraktionsvorsitzender, den Einsparvorschlag, „denn bis die Pilotprojekte starten, verstreicht wertvolle Zeit. Die bis 2024 bewilligte Bundesförderung in Millionenhöhe für den Landkreis bleibt weitgehend ungenutzt. Die große SPD/CDU-Koalition gefährdet somit die Nutzung der genehmigten Bundesförderung, die zusammen mit den Fördermitteln des Landes insgesamt 50% der Gesamtkosten trägt.“

Chance für umweltfreundliches Verkehrskonzept vertan

„Es ist erschreckend, dass nicht erkannt wird, dass es sich hier um einen großen Schritt zur Verkehrswende handelt“, führt die GRÜNE Fraktionsvorsitzende und verkehrspolitische Sprecherin Claudia Schlipf-Traup aus. „Das flexible, bedarfsgesteuerte Verkehrsangebot des DaDi-Liners im System des ÖPNV im Rhein-Main-Gebiet ergänzt sinnvoll den Schienen- und Busverkehr. Es erschließt zudem Gebiete, die bisher noch nicht so gut mit dem ÖPNV erreicht werden können.“

Zukunftweisendes Projekt leichtfertig aufgegeben

„Wenn wir im ländlichen Raum in der Fläche weniger Autos und Verkehr wollen, dann ist der DaDi-Liner die richtige Antwort darauf. Leider schiebt der Landrat leichtfertig die Verantwortung für die Streichung des zukunftsweisenden DaDi-Liners an die Regierungspräsidentin, Brigitte Lindscheid, GRÜNE; hat er doch selbst die Streichung im stark defizitären Landkreishaushalt vorgeschlagen und keine alternativen

Einsparungen gesehen,“ resümiert der finanz- und wirtschaftspolitische Sprecher der GRÜNEN Fraktion Wolfgang Stühler.

Links zu DaDi-Liner (PDF) Gesamtprojekt:

https://www.dadina.de/fileadmin/_migrated/On-Demand-Shuttle/WEB_DadinLiner_Projektpra_s_20210316.pdf

https://www.dadina.de/fileadmin/_migrated/On-Demand-Shuttle/DadiLiner_FAQ_2021_03_16.pdf

Kontaktperson:

Christian Grunwald

E-Mail: christian.grunwald@gruene-dadi.de